

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung

Sächsische Medizintechnik in Dubai

„Sachsen-live“-Stand auf der Arab Health mit hoher Beteiligung

Das Messejahr für die „Sachsen-live“-Gemeinschaftsstände startet mit der Teilnahme an der größten Fachmesse für Medizintechnik und Krankenhausausstattung im Nahen Osten, der Arab Health in Dubai. Ab morgen (28.01.2019) präsentieren sich 22 sächsische Aussteller am sächsischen Firmenstand. Organisiert wird dieser von der Wirtschaftsförderung Sachsen (WFS) im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. In diesem Jahr erwartet die Messe mehr als 4.000 Aussteller und rund 100.000 Besucher aus über 150 Ländern. „Die Arab Health gehört zu den nachgefragtesten Messen im Landesmesseprogramm. Unsere Ausstellerzahlen dort sind seit mehreren Jahren gleichbleibend hoch. Das zeigt, dass unsere Unternehmen die Region als einen wichtigen Markt betrachten und dass die sächsische Medizintechnik hier zugleich einen ausgezeichneten Ruf genießt“, sagt Thomas Horn, Geschäftsführer der WFS.

In Sachsen entwickeln, produzieren und vermarkten über 100 überwiegend mittelständische Unternehmen verschiedenste Produkte der Medizintechnik. Das Portfolio reicht dabei von innovativer Ausrüstung über Lösungen und Geräte für die medizinische Diagnostik bis hin zu Verbrauchsmaterialien im Klinik-Bereich. Neu am sächsischen Messestand sind in diesem Jahr u. a. Unternehmen aus dem Bereich der Gesundheitstextilien. In diesem Nischenbereich haben sächsische Produzenten in Kooperation mit hiesigen Forschungseinrichtungen eine ganze Reihe von Spitzenerzeugnissen zur Anwendungsreife gebracht. Unterstützt werden sie dabei vor allem vom Netzwerk health.textil, aber auch von der WFS. Im vergangenen Jahr hatte die WFS mit Partnern eine Projektwerkstatt initiiert, in deren Rahmen sich Entwickler, Hersteller und (potenzielle) Anwender über Entwicklungsideen zwischen Textilindustrie und Gesundheitswirtschaft austauschen konnten. Für den kommenden März ist eine weitere Projektwerkstatt zu dieser Thematik geplant.

Die Wirtschaft der Vereinigten Arabischen Emirate diversifiziert sich immer weiter, um die frühere einseitige Abhängigkeit vom Erdölsektor zu reduzieren. Dies und der dynamische Dienstleistungssektor sowie der weiterhin wachsende Tourismus bieten zahlreiche Chancen. So ist auch vor dem Hintergrund der Ausrichtung der Expo 2020 in Dubai eine Vielzahl von Großprojekten besonders im Infrastruktur- und Baubereich geplant – einschließlich innovativer Lösungen für Gebäude-Energieeffizienz und moderne Baustoffe. „Hier und im Gesundheitssektor mit seinen weiter steigenden Investitionen sehen wir weitreichende Chancen für Exporte. Daher sind wir seit Jahren sowohl auf der Arab Health, als auch auf der Baumesse BIG

5 Show in Dubai mit Firmengemeinschaftsständen vertreten und unterstützen die Außenhandelsaktivitäten unserer Unternehmen“, so Horn weiter.

Dubai gilt generell als Leitmessestandort für den arabischen Raum; das Einzugsgebiet reicht bis Indien und Afrika. Für die BIG 5 Show hatte die WFS zuletzt im November 2018 einen Gemeinschaftsstand für zwölf Firmen organisiert.

Ansprechpartner Medien

Sylvia Weiß

E-Mail: sylvia.weiss@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-255

Medien:

Dokument: [Sächsische Aussteller auf der Arab Health 2019](#)

Links:

[Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH](#)

[Arab Health](#)